

Embrachertal



Embrach, Oberembrach, Lufingen, Rorbas, Freienstein-Teufen
Kath. Pfarramt St. Petrus, Steinackerweg 22, 8424 Embrach
www.kath-embrachertal.ch

Gemeindeleiter:	Hännes Broich	Sekretariat:	Marianna Ciampi, Pia Schwaninger
Pfarradministrator:	Erwin Aal	Mo–Fr: 8.00–12.00 Uhr/Mo,Di,Do: 13.00–15.00 Uhr	
Religionspädagogin:	Mäggie Marinelli	Telefon:	043 266 54 11
Seelsorgerin:	Martina Broich	Mail:	info@kath-embrachertal.ch
Hauswart:	Maurizio De Luca	MCLI Bülach:	Don Gabriel Tirla, www.mci-buelach.ch

Gottesdienste

5. SONNTAG DER OSTERZEIT

Kollekte: Stipendienfonds Zürcher Theologiestudierende

Samstag, 1. Mai

16.30 Santa Messa

18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 2. Mai

10.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 5. Mai

9.30 Eucharistiefeier

6. SONNTAG DER OSTERZEIT

Kollekte: Muttertagsopfer Caritas Zürich

Samstag, 8. Mai

16.30 Santa Messa

18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 9. Mai

10.00 Eucharistiefeier

CHRISTI HIMMELFAHRT

Donnerstag, 13. Mai

10.00 Eucharistiefeier

Aus unserer Pfarrei

KURZMITTEILUNGEN/VORHINWEISE

Ferienvertretung: Vom 26.4. bis 10.5. ist **Pfr. Klaus Evers** für Gottesdienste und Seelsorge zuständig. Anfragen können über die Pfarramtsnummer gerichtet werden. Wir danken ihm herzlich für seinen Einsatz.

Sekretariats-Öffnungszeiten während der Frühlingsferien: bis am 7.5. jeweils von 8.00–11.30 Uhr.

AKTUELLES AUS TIRANI – CORONA UND KAPELLENBAU

Auch in Bolivien ist das Coronavirus Teil des Alltages. Die Schulen sind nun seit beinahe einem ganzen Jahr zu!



Ein virtueller Unterricht, wie er bei uns in unterschiedlichen Stufen praktiziert wurde, ist in vielen Familien nicht mög-

lich, da kein Internetanschluss zuhause besteht oder keine Geräte vorhanden sind.



Glücklicherweise ist die Hausaufgabenhilfe da, um die Kinder schulisch wenigstens ein bisschen zu unterstützen und ihnen beim Lernen zu helfen. Mit einfallreichem Material, welches die Leiterinnen selbst hergestellt haben und welches abgewaschen werden kann, sowie viel Zeit draussen an Tischen wird probiert, den Kindern trotzdem Unterstützung und ein bisschen Normalität zu bieten.



Der Bau der kleinen Kapelle, welche auf Wunsch der Bevölkerung in Tirani schon lange geplant war, ist nun seit Ende letzten Jahres gestartet und geht sehr schnell voran. Es ist toll, auf Fotos zu sehen und in kurzen Nachrichten von den Mitarbeitenden in Tirani zu hören, dass die Leute aus Tirani selbst tatkräftig anpacken und jetzt, nach dem Befestigen der Betonpfeiler, bereits die Mauern und das Stahlgerüst für das Dach stehen.

Mit den neusten Informationen können wir nun die letzte Tranche an Spendengeldern zusammen mit den regelmässigen Spenden für Löhne der Mitarbeitenden der Hausaufgabenhilfe nach Bolivien senden. Dank der vielen grosszügigen Spenden von Privatpersonen, der Kirchengemeinde sowie verschiedenen Stiftungen konnten wir den zugesprochenen Betrag von 60'000 Franken innerhalb von zwei Jahren an Tirani überweisen.



Das zusätzliche Geld für die Fertigstellung der Kapelle wird von der Dorfbevölkerung in Eigenverantwortung aufgebracht.

Auch wenn auf Grund der aktuellen Lage noch nichts sicher ist, so wollen wir trotzdem den Besuch von Schwester Karoline ankündigen, die uns wieder über Pfingsten (22.5. und 23.5.) in Embrach besuchen möchte. Wenn es die Umstände zulassen, würde Schwester Karoline anschliessend an den Pfingstsonntagsgottesdienst direkt in der Kirche über die aktuelle Situation in Bolivien und ganz speziell natürlich in Tirani berichten. *Andrea Omlin, Präsidentin*
«not-netz sankt petrus»

INFOS AUS DER KIRCHENPFLEGE



Die Bautätigkeiten im Kirchenzentrum nehmen einen weiteren Schritt in die Zukunft. Dadurch entstehen leider wieder Lärm und Hindernisse beim Zutritt zum Kirchenzentrum.

Ende Mai werden die Ölheizung und die Öltanks ausgebaut. Zuerst wird die Wärmeverteilung im Heizungsraum neu installiert. Warmwasser steht immer zur Verfügung.

Im August wird der Fernwärmeanschluss von der Heizzentrale Embrach Nord ausgeführt. Die erste Wärmelieferung ist auf Ende September vorgesehen. Es wird noch das Dach des Bürotrakts, der Sakristei und des Blumenzimmers neu isoliert und abgedichtet.

Mit Beginn der Dacharbeiten am 7. Juni 2021 wird ein Gerüst aufgestellt und die Kirche etwas «einhüllen», doch mit dieser Massnahme ist die Sicherheit für die Arbeiten bei der Dachrenovation und der Installation der Photovoltaikanlage sichergestellt. Diese Arbeiten dauern bis ca. Ende Juli. Zusätzlich wird noch das Frischwasserleitungsnetz gespült und mit einer CO₂-Anlage ergänzt. So lösen wir die Probleme der Verkalkung und Korrosion in den Leitungen.

Danke für Ihr Verständnis.

Christian von Aarburg,
Kirchenpflegepräsident

FARBENSPIEL.FAMILY

Die katholische und reformierte Kirche der Kantone Zürich und Bern veröffentlichten **wunderbar vielfältige «Inspirationen fürs Familienleben»**. Auf der Webseite **farbenspiel.family** und auch auf Instagram und Facebook können Familien sich immer neue Anregungen geben lassen. Unter dem Motto: «Treiben Sie's bunt». Herzliche Empfehlung! (MB)